

in Zusammenarbeit mit Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart DGB Landesbezirk Baden-Württemberg Diakonisches Werk der Evangelischen Landeskirche in Württemberg

Zuwanderung und Integration im Rechtsstaat

Hohenheimer Tage zum Ausländerrecht 2002

Freitag, 25. Januar 2002

18.00 Uhr Einwanderungsland Deutschland

Die Ergebnisse der Kommission Zuwanderung

Prof. Dr. Rainer Münz, Humboldt-Universität Berlin und Rat für Migration

Die Ergebnisse der CDU-Kommission "Zuwanderung und Integration"

Wolfgang Bosbach MdB, CDU-Kommission "Zuwanderung und Integration" (Anfrage)

Positionen von Bündnis 90/Die Grünen zu Zuwanderung, Integration und Flüchtlingsschutz

Marieluise Beck MdB, Ausländerbeauftragte der Bundesregierung, Berlin

Das neue Zuwanderungsrecht - Informationen zum aktuellen Stand Staatssekretärin Dr. Cornelie Sonntag-Wolgast MdB, Bundesministerium

des Innern

Samstag, 26. Januar 2002

9.00 Uhr Das neue Zuwanderungsrecht

Der Gesetzentwurf des Bundesinnenministers - eine Umsetzung der

Kommissionsergebnisse?

Dr. Heribert Prantl, Süddeutsche Zeitung, München

Bewertungen aus rechtswissenschaftlicher Sicht

Prof. Dr. Ulrike Davy, Universität Bielefeld

10.45 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr Ökonomische und humanitäre Zuwanderung - ein ausgewogenes

Verhältnis?

Dr. Ralph Göbel-Zimmermann, Richter am Hessischen VGH, Kassel

11.45 Uhr Verlierer in den Zuwanderungsregelungen?

Hubert Heinhold, Rechtsanwalt und Mitalied der

Rechtsberaterkonferenz, München

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Innere Sicherheit und Ausländer

Dr. Bertold Huber, Richter und Mitglied der G 10-Kommission des Bundes,

Frankfurt/Main

15.00 Uhr Foren zu Teilbereichen

Ausländerextremismus - eine Gefahr für die Innere Sicherheit? Artur Hertwig, Ltd. Regierungsdirektor im Bundesamt für

Verfassungsschutz, Köln

Verstärkung der Einreisekontrollen

Volker Westphal, Bundesgrenzschutz, Kiel

Innere Sicherheit und Datenschutz

Dr. Bertold Huber

Innere Sicherheit und Beendigung des Aufenthalts

Dr. Stephan Beichel, Stuttgart

Verpflichtung zu Sprach- und Integrationskursen

Gabriele Erpenbeck, Ausländerbeauftragte des Landes Niedersachsen

Prof. Dr. Kees Groenendijk, Kath. Universität Nijmegen

Religion und Verfassung: Die Diskussion um die Einführung islamischen

Religionsunterrichts

Dr. Barbara Lichtenthäler, Ministerium für Kultus und Sport Baden-

Württemberg

Änderungen im Asyl- und Flüchtlingsrecht

Dr. Ulrike Bumke, Richterin am Verwaltungsgericht Berlin

16.30 Uhr Kaffeepause

17.00 Uhr Foren zu Teilbereichen

Innere Sicherheit und Ausländer - aus der Sicht einer großstädtischen

Strafverfolgungsbehörde

Dr. Martin Schairer, Präsident der Landespolizeidirektion II, Stuttgart

Innere Sicherheit und Ausländer in europäischen Nachbarstaaten

Tim Eicke, London

Staatsangehörigkeitsrecht - Konsequenzen aus den Empfehlungen der

Zuwanderunaskommission?

Dr. Astrid Wallrabenstein, Wiss. Mitarbeiterin, Darmstadt

Freizügigkeitsgesetz/EU (= Art. 2 ZuwG)

Dr. Gisbert Brinkmann, Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung,

Bonn

Drittstaatsangehörige (u.a. aufenthaltsrechtliche Verfestigung u.

Familiennachzug) und EG-Richtlinienentwurf

Sonka Gerdes, Büro der Ausländerbeauftragten der Bundesregierung,

Berlin

Soziale Leistungen für Flüchtlinge

Georg Classen, Huchtlingsraf Berlin (Antrage)

18.30 Uhr Abendessen

21.00 Uhr The Judge and his Chicago Gang

Sonntag, 27. Januar 2002

8.00 Uhr Gottesdienst

8.30 Uhr Frühstück

9.15 Uhr Plädoyers für ein zukunftsfähiges Einwanderungsrecht

Georgios Giannopoulos, Stellv. Vorsitzender Bundesausländerbeirat, Ulm Dr. Robert Henkel, Bundesverband der Deutschen Industrie, Berlin Dr. Michael Griesbeck, Abteilungspräsident im Bundesamt für die Anerkennung gusländischer Flüchtlinge, Nürnberg

erkennung ausländischer Flüchtlinge, Nürnberg

Weihbischof Dr. Josef Voß, Vorsitzender der Kommission für

Migrationsfragen der Deutschen Bischofskonferenz, Münster (Anfrage)

12.30 Uhr Mittagessen und Tagungsende

Tagungsleitung:

Klaus Barwig / Klaus Lörcher, Berlin / Dr. Christoph Schumacher, Berlin

Anmeldung/Rückfragen

Wir bitten um eine verbindliche, schriftliche Anmeldung an die

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Geschäftsstelle

Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart Tel. 0711 / 1640-721 (Gudrun Suchomel)

Fax. 0711 /1640-777

Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Kosten:

Tagungsbeitrag	Euro 70,00	DM 1	136,91
Verpflegung	Euro 43,50	DM	85,08
2 Übernachtungen EZ	Euro 45,00	DM	88,01
2 Übernachtungen DZ	Euro 32.00 / pro Perso	n DM	62.59

Anreise:

Stuttgart bis bis Das Haus der Akademie liegt in der Nähe der Universität Hohenheim. Von Hbf aus erreichbar mit der S-Bahn (S 1) bis Vaihingen, dann Stadtbahn (U 3)

Plieningen (Endstation) oder Stadtbahn U 5 bzw. U 6 bis Möhringen, dann U 3

Plieningen.

Autofahrer/innen, die über die Autobahn aus Richtung Ulm oder Karlsruhe anreisen, verlassen die Autobahn bei der Ausfahrt "Flughafen" in Richtung Plieningen. Sie bleiben auf der Hauptstraße durch Plieningen bis zur

Abzweigung Universität Hohenheim/Katholische Akademie (an der Wirtschaft "Garbe" scharf rechts in die Paracelsusstraße abbiegen).

Das Tagungshaus ist ca. 5 km vom Flughafen Stuttgart entfernt und von dort mit der S-Bahn (Linie 2) bis Stuttgart-Vaihingen, ab dort Stadtbahn (U 3) bis

Plieningen (Endstation) erreichbar.